

Hilfe bei Briefen und Anträgen

Iserlohn. Ein Brief von einer Behörde, ein unverständlicher Antrag oder die Frage, welche Unterstützung einer Familie zustehen könnte: Im Alltag gibt es viele Situationen, in denen Hilfe bei bürokratischen Fragen gefragt ist. Hier setzt das Brieföffner-Projekt des ehrenamtlichen Dienstes „Continue“ der Stadt Iserlohn an.

Die Grundschule Im Wiesengrund, Im Wiesengrund 35, beteiligt sich an dem Angebot und öffnet ihre Türen dabei nicht nur für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern. Jeden Donnerstag von 8 bis 9 Uhr findet im Rahmen des Elterncafés eine qualifizierte, kostenlose und vertrauliche Beratung statt. Zum Elterncafé gehört auch eine Tasse Kaffee.

Ehrenamtliche öffnen gemeinsam mit den Betroffenen Briefe, lesen deren Inhalt vor, erläutern ihn und geben eine erste Orientierung. Ein spontaner Besuch im Elterncafé ist jederzeit möglich. Wird mehr Zeit benötigt, können vor Ort individuelle Folgetermine vereinbart werden.

Das Brieföffner-Projekt richtet sich ausdrücklich auch an Menschen, die keinen Bezug zur Grundschule haben. Alle Interessierten können das Angebot nutzen.

Weitere wöchentliche Brieföffner-Sprechstunden gibt es im Kontaktcafé der Diakonie Teilhabe und Wohnen, Am Bilstein 13, dienstags von 14 bis 16 Uhr sowie im Familienbüro der Caritas, Unnaer Straße 14, montags von 15 bis 17 Uhr.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Unterstützung bei Anträgen aller Art, insbesondere bei Leistungen des Bildungs- und Teilhabepaketes (BuT). Neben dem Öffnen und Vorlesen von Briefen geht es beispielsweise um Hilfen für Klassenfahrten und Ausflüge, die Teilnahme an Sportvereinen, benötigte Materialien und Ausstattung sowie weitere Leistungen aus dem Bereich Bildung und Teilhabe.

Gemeinsam sollen Schritte geklärt werden

Auch wer nicht weiß, welcher Antrag benötigt wird, welche Unterlagen erforderlich sind oder an welche Stelle er sich wenden muss, kann sich an die Ehrenamtlichen wenden. Gemeinsam wird geklärt, welche Möglichkeiten bestehen und welcher nächste Schritt sinnvoll ist.

Das Brieföffner-Projekt geht ursprünglich auf eine Initiative von Elke Nardone, Sozialplanerin der Stadt Iserlohn, zurück. Mit ihrer Idee und ihrem Engagement legte sie den Grundstein für das Unterstützungsangebot, das nun auch an der Grundschule Im Wiesengrund stattfindet.

Die weitere Organisation erfolgt über die städtische Abteilung Unterbringung, Ehrenamt und Beschäftigung. Für weitere Informationen und Fragen steht Sarah Cao vom ehrenamtlichen Dienst „Continue“ unter 02371/2172083 oder per E-Mail an cao@iserlohn.de zur Verfügung.